



Foto: apinamin/istock/Thinkstock



Amtliches



Öffentliche Bekanntmachungen

Jahresrechnung für das Jahr 2018

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24.07.2023 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 gem. § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beraten und wie folgt beschlossen.

I. Feststellung der Jahresrechnung 2018

1. Das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 wird hiermit festgestellt.
2. Soweit noch nicht im Einzelfall beschlossen, stimmt der Gemeinderat den Mehrausgaben (über- und außerplanmäßige Ausgaben) gem. § 84 Abs. 1 GemO zu.
3. Den Veränderungen des Vermögens und der Schulden wird ebenfalls entsprochen.
4. Die aus der Anlage ersichtlichen Haushaltsreste werden gebildet.

	2018	(zum Vergleich) 2017
1.1 im Verwaltungshaushalt		
Einnahmen / Ausgaben	11.707.540,01 €	10.569.962,77 €
1.2 im Vermögenshaushalt		
Einnahmen	2.639.781,50 €	2.153.683,86 €
Zu: neue Haushaltseinnahmereste	1.130.805,00 €	1.038.531,00€
Zwischensumme	3.770.586,50 €	3.192.214,86 €
Ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr	1.038.531,00 €	375.360,00 €
Bereinigte Einnahmen	2.732.055,50 €	2.816.854,86€
Ausgaben	1.617.825,37 €	2.709.241,45 €
Zu: neue Haushaltsausgabereste	4.847.590,04 €	3.733.359,91 €
Zwischensumme	6.465.415,41 €	6.442.601,36 €
Ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr	3.733.359,91 €	3.625.746,50 €
Bereinigte Ausgaben	2.732.055,50 €	2.816.854,86 €
1.3 im Gesamthaushalt	14.439.595,51 €	13.386.817,63 €

II. Gegenüberstellung von Haushaltsplanung und Rechnungsergebnis

	Plan 2018	Ergebnis 2018	Abweichung in €	in %
Verwaltungshaushalt	10.579.421 €	11.707.540,01 €	1.128.119,01 €	10,66%
Vermögenshaushalt	2.796.350 €	2.732.055,50 €	-64.294,50 €	-2,30%
Gesamthaushalt	13.375.771 €	14.439.595,51 €	1.063.824,51 €	7,95%
Zuführungsrate	532.623 €	1.517.341,04 €	984.718,04 €	184,88%
Zuführung (+)/ Entnahme (-) von/zu Rücklage	-1.481.227 €	-312.515,81 €	1.168.711,19 €	-78,90%

Gemäß § 80 GemO enthält der Haushaltsplan alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben.

Im Jahr 2018 hat der Verwaltungshaushalt aufgrund der guten Einnahmelage deutlich besser abgeschnitten als geplant. Wesentlicher Grund hierfür ist die positive Einnahmentwicklung aus der Gewerbesteuer, aus dem Finanzausgleich und der Steueranteile aus dem Interkom. Die restlichen Abweichungen im Verwaltungshaushalt gleichen sich nahezu aus.

Durch nicht geplante Einnahmen im Vermögenshaushalt kann die Rücklagenentnahme im Vermögenshaushalt deutlich reduziert werden.

Der Rechenschaftsbericht enthält den vollständigen Ausdruck der Haushaltsrechnung mit Anlagen.

III. Zuführung zum Vermögenshaushalt

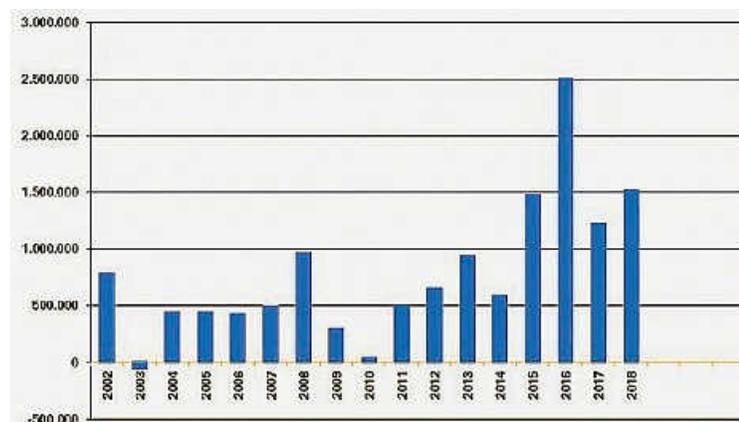
Der Verwaltungshaushalt enthält einen Einnahme-Soll von 11.707.540,01 € und einen Ausgabe-Soll von 10.190.198,97 €.

Zum Haushaltsausgleich kann eine

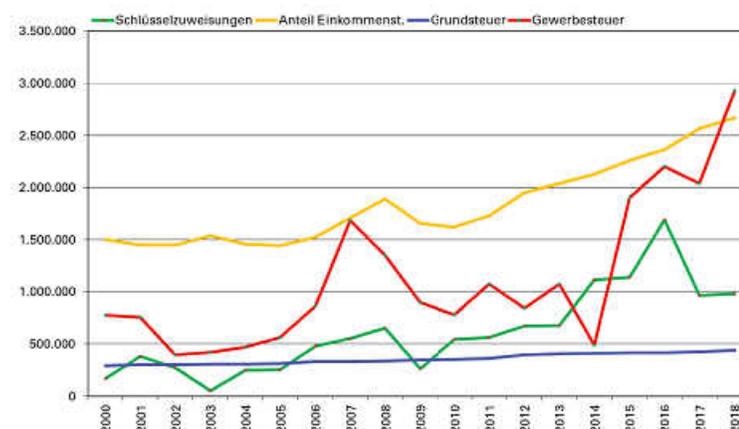
Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 1.517.341,04 €

getätigt werden.

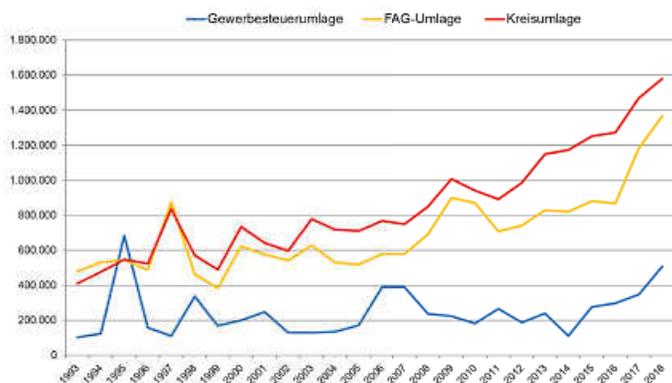
Zuführungsrate Jahresvergleich



Wichtige Einnahmen



Ausgabeumlagen



IV. Offenlage der Jahresrechnung 2018

Die Jahresrechnung 2018 liegt gem. § 95 Abs. 3 der GemO in der Zeit vom

Freitag, den 28.07.2023
bis
Montag, den 07.08.2023
jeweils einschließlich

zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen im Rathaus Friolzheim, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim öffentlich aus. Zusätzlich kann er digital auf der Gemeindehomepage unter www.friolzheim.de eingesehen werden.

Vorlage an die Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Enzkreis

Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung ist der Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 95 Abs. 3 GemO unver-

züglich mitzuteilen. Unter Vorlage sämtlicher Verfahrensakten wird diese Mitteilung in Bälde vollzogen.

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023

Die neuen Bodenrichtwerte wurden vom Gemeinsamen Gutachterausschuss im Enzkreis am 30.06.2023 per 01.01.2023 auf deren Homepage öffentlich bekannt gemacht: www.gutachterausschuss-enzkreis.de

Die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023 sind als Listen und Karten je Gemeinde auf der Homepage des Gemeinsamen Gutachterausschuss im Enzkreis hinterlegt und über das Portal „Grundsteuer-BW“ abrufbar.

In „BORIS-BW“, dem landeseinheitlichen Bodenrichtwertinformationssystem, sind über 1200 Bodenrichtwertzonen mit den entsprechenden Bodenrichtwerten veröffentlicht. Sie werden über das Internet-Portal www.grundsteuer-bw.de kostenfrei bereitgestellt. In der dort verlinkten Übersichtskarte können die Grundstücke über die Adresse, bzw. über die Angabe von Ort, Gemarkung und Flurstücksnummer aufgerufen werden. Bodenrichtwerte und Flächenangaben werden angezeigt und können über ein PDF-Dokument ausgedruckt werden.

Über dieses landesweite Portal sind auch alle relevanten Informationen zur neuen Grundsteuer erhältlich. Für die Grundsteuerwerterklärung zum 01.01.2022 sind weiterhin die Bodenrichtwerte zum 01.01.2022 maßgeblich.

Eine hochauflösende Bodenrichtwertkarte ist auf der Homepage des Gemeinsamen Gutachterausschuss im Enzkreis unter www.gutachterausschuss-enzkreis.de abrufbar.

(Bodenrichtwerte siehe Seiten 4 + 5)

Wir bitten um Beachtung

Linie 652 Sonderfahrplan Sommerferien 31.07.2023 – 08.09.2023

Linie 652



Heimsheim - Tiefenbronn



Gültig von 31.07.2023 bis 10.09.2023

Tarifhinweis:

VVS-Gemeinschaftstarif bis Heimsheim

		MONTAG - FREITAG																		
Bus 653 Leonberg	ab	07.19	09.19	11.19	13.19	15.19	16.49	17.19	18.49	19.19										
Bus 653 Heimsheim See	an	07.41	09.41	11.41	13.41	15.41	17.11	17.41	19.11	19.41										
Heimsheim, See		07.46	09.46	11.46	13.46	15.46	17.16	17.46	19.16	19.46										
Tiefenbronn, Brunnenstraße		07.50	09.50	11.50	13.50	15.50	17.20	17.50	19.20	19.50										
- Rathaus		07.51	09.51	11.51	13.51	15.51	17.21	17.51	19.21	19.51										
- Ev. Kirche/Gemeindeh.		07.52	09.52	11.52	13.52	15.52	17.22	17.52	19.22	19.52										
- Albrecht-Dürer-Straße	an	07.53	09.53	11.53	13.53	15.53	17.23	17.53	19.23	19.53										



Tiefenbronn - Heimsheim



Tarifhinweis:

VVS-Gemeinschaftstarif ab Heimsheim

		MONTAG - FREITAG																		
Tiefenbronn, Albrecht-Dürer-Straße		06.04	07.34	09.34	11.34	13.34	15.34	17.34	19.34											
- Rathaus		06.05	07.35	09.35	11.35	13.35	15.35	17.35	19.35											
- Brunnenstraße		06.06	07.36	09.36	11.36	13.36	15.36	17.36	19.36											
Heimsheim, See		06.14	07.44	09.44	11.44	13.44	15.44	17.44	19.44											
Bus 653 Heimsheim See	ab	06.17	07.47	09.47	11.47	13.47	15.47	17.47	19.47											
Bus 653 Leonberg	an	06.42	08.12	10.12	12.12	14.12	16.12	18.12	20.12											

Linie 653 „Sonderfahrplan Sommerferien 31.07.2023 – 08.09.2023

Linie 653

Der Pendelbus zwischen Wiernsheim und Mönshheim Marktplatz verkehrt in den geraden Stunden zwischen

6:30 und 20:30 Uhr im Zweistundentakt mit direktem Anschluss nach/von Leonberg zur Linie 653.

- Ab Mönshheim Marktplatz: 6:31, 8:31, 10:31, 12:31, 14:31, 16:31, 18:31, 20:31

Der Pendelbus zwischen Weissach Porsche und Mönshheim Marktplatz verkehrt in den ungeraden Stunden zwischen 7:00 und 15:00 Uhr (zusätzlich um 8:00 Uhr) mit direktem Anschluss nach von Leonberg zur Linie 653. Gegen 6:00 Uhr sowie zwischen 16:00 und 18:00 Uhr bestehen Verbindung zwischen Mönshheim Marktplatz und Weissach Porsche mit der Linie 763 mit Anschluss zur Linie 653 in Richtung Leonberg.

- Ab Mönshheim Marktplatz: 6:14*, 7:02, 8:02, 9:02, 11:02, 13:02, 15:02
 - Ab Weissach Porsche: 7:12, 8:12, 9:12, 11:12, 13:12, 15:12, 16:12*, 17:12*, 18:12*
- Die mit * gekennzeichneten Fahrten sind Fahrten der Linie 763 der Firma Klingel."

Zweckverband Gemeinsamer Gutachterausschuss im Enzkreis

Geschäftsstelle:

Bahnhofstraße 13, 75417 Mühlacker
Tel. 07041/98692-0; E-Mail: gutachter@gua-enzkreis.de



Gemeinde Friolzheim

Bodenrichtwerte gem. § 196 BauGB zum Stichtag 01.01.2023

Gemarkung	Zone	Bezeichnung	Euro/qm	Entw.	Merkmale	
			01.01.2023		Nutzung	Ref.Fl. Qm
Friolzheim	39850116	Geissberg	340,00	B	W	1.400
Friolzheim	39850117	Umring Ortsmitte	600,00	B	W	500
Friolzheim	39853052	Ortsmitte Friolzheim	410,00	B	M	400
Friolzheim	39856039	Gewerbegebiet Ost	140,00	B	G	
Friolzheim	39856043	Mönshheimer Weg	140,00	B	G	
Friolzheim	39857084	Gartenhausgebiet Ameiser - Grund	20,00	B	SE	
Friolzheim	39857387	Sägewerk	70,00	B	SO	
Friolzheim	39850603	Wohnen im Außenbereich	230,00	B	W ASB	
Friolzheim	39853364	LF Betriebe im Außenbereich	30,00	B	M ASB	
Friolzheim	39856254	Gewerbliche Nutzung im Außenbereich	30,00	B	G ASB	
Friolzheim	39858042	Acker	4,00	LF	A	
Friolzheim	39858043	Grünland	2,50	LF	GR	
Friolzheim	39858044	Naturschutzgebiet	0,60	LF	UN	
Friolzheim	39858045	Forstwirtschaftliche Fläche	1,00	LF	F	
Friolzheim	39856275	Bauerwartung GE Reute (Friolzheim Ost)	40,00	E	G ASB	

Legende

Beispiel: 340 / B / 12345678
W f500

Bodenrichtwert € / Entwicklungszustand / Zone
Art der Nutzung / Fläche

Entwicklungszustand

B - Baureifes Land
LF - Flächen der Land- und Forstwirtschaft

E - Bauerwartungsland
SF - Sonstige Flächen

Art der Nutzung

MK - Kerngebiet
W - Wohnbauflächen
M - Gemischte Bauflächen
G - Gewerbliche Bauflächen
S - Sonderbaufläche
SE - Sondergebiet für Erholung
SO - Sonstige Sondergebiete
ASB - Bebaute Flächen im Außenbereich

A - Acker
GR - Grünland
WG - Weingarten
F - Forstwirtschaftliche Fläche
PG - Private Grünfläche
CA - Campingplatz
SPO - Sportfläche
GB - Baufläche für Gemeinbedarf

Aus der Arbeit des Gemeinderats

In seiner Sitzung vom 24.07.2023 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1. Bürgerfrageviertelstunde

Im Rahmen der Fragestunde wird der immer noch stehende Maibaum angesprochen, nachdem inzwischen keine brütenden Vögel mehr da sind, wird dieser in Kürze vom Bauhof entfernt.

Festgestellt wird auch, dass aufgrund der Regularien der Bürgerfragestunde diese nicht ans Ende der Sitzung gelegt werden kann und auch keine Rückfragen zu den auf der Tagesordnung stehenden Punkten zulässt.

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung bekannt:

Im Bereich der Kämmerei konnte eine 50%-Stelle zum 01.09.2023 besetzt werden.

Die schon länger vakante Stelle im allgemeinen Verwaltungssekretariat konnte ebenfalls zum 01.09.2023 mit 70 % besetzt werden.

Im Bereich der Kinderkrippe erfolgte eine Höhergruppierung der Leitungsstelle.

3. Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 - Kenntnisnahme und Feststellung -

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende den ausgeschiedenen Kämmerer der Gemeinde, Herrn Britsch, der 2018 noch im Dienst der Gemeinde war.

Leider erfolgt die Feststellung der Jahresrechnung 2018 verspätet. Der Zahlenteil war zwar bereits im letzten Jahr weitestgehend abgeschlossen worden. Jedoch standen einmal mehr andere, drängendere Themen sowie ein erneuter, längerfristiger Personalausfall der Fertigstellung entgegen und führten zu der Verzögerung. Nun soll die Jahresrechnung förmlich festgestellt werden.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 kann den Sitzungsunterlagen entnommen werden.

Nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ist der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung ortsüblich bekannt zu geben.

Zusammenfassung und Ausblick Jahresabschluss 2018 (Auszug aus dem Rechenschaftsbericht)

Im Haushalt 2018 konnte aufgrund der vorsichtigen Annahmen bei der Gewerbesteuer eine mittelmäßige Zuführungsrate eingeplant werden. Im Ergebnis stiegen die Gewerbesteuereinnahmen im Jahr 2018 auf ein Rekordhoch von 2,9 Mio. € an, dies übertraf sogar bei weitem das letzte Rekordjahr 2016 (2,2 Mio. €) um 700 T. €. Die FAG-Einnahmen waren im Jahr 2018 auf ähnlich gutem Niveau wie im Vorjahr 2017, daher konnte eine um rund 1,0 Mio. € deutlich bessere Zuführungsrate als im Plan erreicht werden.

Auch im Jahr 2018 schloss der Vermögenshaushalt, vor allem aufgrund der hohen Zuführungsrate aus dem Verwaltungshaushalt, deutlich besser ab als geplant, so dass das Gesamtergebnis ebenfalls deutlich positiver ausfällt und die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage gegenüber dem Haushaltsplan reduziert werden konnte.

Durch das seit Jahren anhaltende immense Arbeitsprogramm, welches stetig abgearbeitet wird, und dem Umstieg auf das NKHR sind wir mit dem Jahresabschluss erneut spät dran. Unser Ziel bleibt weiterhin, die ausste-

henden Jahresabschlüsse zügig abzuarbeiten und auf lange Sicht wieder in den normalen Rhythmus zurückzufinden.

Gemeindekämmerin Hasenmaier erläutert nochmals anhand einer Präsentation die Zahlen und Eckdaten des Haushaltsjahres 2018 und beantwortet verschiedene Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates.

Der Gemeinderat nimmt von der Jahresrechnung 2018 Kenntnis und beschließt einstimmig die Feststellung.

4. Steuerlicher Jahresabschluss 2022 der Wasserversorgung Friolzheim

Gemeindekämmerin Hasenmaier erläutert den Sachverhalt. Bei der Wasserversorgung Friolzheim handelt es sich um einen Regiebetrieb als Teil des Kernhaushalts. Daher kann die Gemeinde über die Gewinne des Regiebetriebs unmittelbar verfügen, was grundsätzlich zur Erhebung von Kapitalertragsteuer auf den Gewinn führt. Nach dem BMF-Schreiben vom 28.01.2019, Tz. 35 (BStBl. 2019 I, 97) kann über eine Rücklagenbildung eine Kapitalertragsteuerpflicht vermieden werden, soweit anhand objektiver Umstände nachvollzogen und überprüft werden kann, dass der Gewinn dem Regiebetrieb als Eigenkapital zur Verfügung stehen soll.

Als objektiver Umstand wird insbesondere ein förmlicher Beschluss des Gemeinderats anerkannt.

Eine Kalkulation im Bereich der Wasserversorgung wird alle zwei Jahre erstellt, die letzte Kalkulation wurde im Jahr 2021 für die Jahre 2022 und 2023 erstellt, dabei wurden die erzielten Überschüsse der Jahre 2017 und 2018 mit eingerechnet.

Der Gemeinderat fasst einstimmigen Beschluss, dass der Jahresgewinn 2022 der Wasserversorgung Friolzheim auf neue Rechnung vorgetragen wird.

5. Bebauungsplan Steinäcker-Ost: Antrag auf Änderung der zulässigen Nutzung

Im Bereich des Gewerbegebietes „Steinäcker-Ost“ hatte sich eine ortsansässige Firma angesiedelt und betreibt auf den Grundstücken Flst. Nr. 4601 und 4602 eine gewerbliche Nutzung, insbesondere als Abstellfläche/Lagerplatz. Aufgrund der bisher befristet genehmigten Nutzung und der zukünftig geplanten weiteren Nutzung hat die Baurechtsbehörde festgestellt, dass diese nicht über eine weitere Befreiung genehmigt werden kann, sondern die Gemeinde – sollte Sie dieser Nutzung zustimmen – eine Änderung des Bebauungsplanes vornehmen muss.

Auf den vorliegenden Antrag des Grundstückseigentümers wird verwiesen.

Insbesondere geht es um eine Änderung der auf Seite 3 des Textteiles aufgeführten Nr. 1, Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB), Allgemein zulässige Nutzungen:

- Gewerbebetriebe aller Art
- **Lagerhäuser sowie Lagerplätze, die weniger als 30 % der Grundstücksfläche umfassen**
- öffentliche Betriebe

- Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude,
- Anlagen für sportliche Zwecke

Ausnahmsweise zulässige Nutzungen:

- Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind.

Fortsetzung auf Seite 9

Notruf/Notdienste

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon 112
 (die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
 Polizei und Unfall Telefon 110
 Feuerwehr Telefon 112

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112
 Krankentransport, Tel.: 19 222
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.: 116 117

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstnummer 116 117 (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst. Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
 Enzkreis-Kliniken-Mühlacker
 Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
 Siloah St. Trudpert Klinikum
 Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Notfallpraxis Leonberg
 Kreiskrankenhaus Leonberg
 Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Apotheken-Notdienste

Samstag, 29.07.2023

City-Apotheke im VolksbankHaus
 Westl. Karl-Friedr.-Str. 53, 75172 Pforzheim, Tel. 07231 - 31 27 27

Sonntag, 30.07.2023

Apotheke Butz Friolzheim
 Paulinenstr. 1, 71292 Friolzheim
 Tel. 07044 - 4 49 44

Ämter

Rathaus & Bürgerbüro

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr
 14.00 - 16.30 Uhr
 Mi. 08.00 - 12.00 Uhr
 15.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
 Di. + Do. geschlossen
 Tel.: 07044 9036-0

Wasserversorgung Friolzheim

Betriebsführer: Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG
Störmeldestelle: 0800 797393837

Hausanschlüsse/Neubau
 07231 39717777, hausanschluss@stadtwerke-pforzheim.de

Zähler Neuzetzungen/Befundprüfung
 07231 39717554
 gemeinden-zaehlerwesen@stadtwerke-pforzheim.de

Jugendhaus Friolzheim

Mo. 16:00 - 21:00 Uhr
 Do. 16:00 - 22:00 Uhr
 16:30 - 18:00 Uhr Teenclub
 Fr. 16:00 - 22:00 Uhr
 Wo? Eichenstr. 24/1, Friolzheim
 Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Mo. 08:00 - 12:30 Uhr
 Di. 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 08:00 - 14:00 Uhr
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
 Tel.: 07231 308 0

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi. 08:00 - 12:30 Uhr
 Di.: 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Do. 08:00 - 14:00 Uhr
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
 Termine auch nach Vereinbarung.
 Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Soziale Dienste/Service

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige.

Sie erreichen uns persönlich:
 Montag - Freitag, 8.30 - 14.00 Uhr, Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim.
 Tel. 07044/905080, Fax 07044/9050839.
info@diakonie-heckengaeu.de

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet.
 Wir rufen Sie gerne zurück.

Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst
 - Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
 - Behindertenhilfe
 Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416
 Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter

und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86
 75417 Mühlacker, Tel: 07041/ 89745023

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 357714

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:
 Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
 Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860
 Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
 Mo., Di., Do. 14:00 - 15:00 Uhr

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Diakonie Pforzheim, Schwangerschaftskonfliktberatung, Frauenhaus

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung:
Diakonie Pforzheim, Melanchthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48.
Terminvergabe unter: 07231-42865-0
- Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333
- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 589760
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

Sterneninsel ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr
Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen
Ansprechpartner:
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Friolzheim
Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

Offene Sprechstunde im Rathaus Friolzheim, Besprechungsraum beim Sitzungssaal,

Jeden 1. Mittwoch im Monat
9.30 – 11.00 Uhr.
Wichernhaus der Pforzheimer, Stadtmission e.V.,
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim,
Tel. 07231 204480,
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 1394080
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,
Telefon: 07231 308-9850
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:
Di. 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung.

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon 07231 441110
E-Mail info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Sprechtag Flüchtlingsbetreuung

Der Sprechtag findet dienstags von 14 – 16 Uhr im Foyer der Zehntscheune bei Frau Sadik statt. Frau Sadik ist unter hanan.sadik@ib.de oder 0151 15939365 erreichbar.

Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE)

Ansprechpartnerin Magda Kamal
mobil: 01578 5124502 oder
magda.kamal@miteinanderleben.de
Persönliche Sprechstunde: Mittwochs von 10 bis 18 Uhr in der Kronprinzenstraße 70 in Pforzheim (bitte Termin vereinbaren!)
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Donnerstag
Sprachen: Italienisch, Deutsch, Englisch

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Friolzheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Seiß,
71292 Friolzheim, Rathausstraße 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

gaggenau@nussbaum-medien.de

Zu klären ist deshalb, ob die Gemeinde bzw. der Gemeinderat grundsätzlich bereit ist, die Bebauungsplanänderung anzustoßen oder nicht. Im positiven Fall wird die Verwaltung auf das damalige Städteplanungsbüro oder ein anderes geeignetes Büro zugehen. Weitere Beratungen/Beschlüsse sind im dann folgenden Bebauungsplanverfahren zu fassen.

Die Kostentragung für das Verfahren erfolgt durch den Antragsteller.

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass im älteren Gewerbegebietsplan „Steinäcker“ keine vergleichbare Festsetzung zu Lagerhäusern/-plätzen enthalten ist. Aus der Mitte des Gemeinderates kommen verschiedene Wortmeldungen, die sich grundsätzlich eine Änderung bzw. Anpassung des Bebauungsplanes vorstellen können. Der Gemeinderat spricht sich mit einstimmigem Beschluss grundsätzlich für die gewünschte Änderung aus, nach Kontaktaufnahme mit dem Städteplanungsbüro wird das Änderungsverfahren eingeleitet.

6. Bausachen

6.1 Neubau einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle, Flst. Nr. 2283

Auf dem Grundstück Flst. Nr. 2283 soll eine landwirtschaftliche Mehrzweckhalle für den dort ansässigen Betrieb gebaut werden.

Ursprünglich war vorgesehen, zuerst eine Bauvoranfrage einzureichen, vom Landratsamt Enzkreis (Baurechts-/Naturschutz- und Landwirtschaftsamt) wurde dann empfohlen, gleich ein Baugesuch einzureichen.

Das Flst. Nr. 2283 liegt – wie auch der obere Teil des nebenliegenden Grundstücks Brühlstraße 150 – im Bereich des Landschaftsschutzgebietes Betzenbuckel. Bauliche Maßnahmen im Außenbereich sind nur unter den strikten Vorgaben des § 35 BauGB zulässig, eine Privilegierung liegt hier vor.

Auf den vorliegenden Antrag und Pläne wird verwiesen, insbesondere auch auf die nachträglich eingegangene Stellungnahme des Landwirtschaftsamtes.

Aus der Mitte des Gemeinderates kommen noch verschiedene Rückfragen zur Nutzung des Gebäudes, einer möglichen PV-Anlagenpflicht, dem vorliegenden Landschaftsschutzgebiet und der Entwässerung. Die Punkte werden von der Verwaltung beantwortet bzw. im laufenden Bauverfahren von den Fachbehörden geprüft.

Mit Stimmenmehrheit erteilt der Gemeinderat für das vorliegende Baugesuch das Einvernehmen gem. § 35 i.V.m. § 36 BauGB.

7. Anspruchskriterien für einen Ganztagesbetreuungsplatz in Kindergarten und Kinderkrippe

Seit vielen Jahren hält die Gemeinde Friolzheim ein Ganztagesangebot im Bereich der Kleinkindbetreuung vor. Im Bewusstsein, damit nicht jeden individuellen Betreuungswunsch abdecken zu können und es somit eine Ergänzung zur elterlichen Betreuung darstellt, trägt das Angebot dazu bei, dass Familie und Berufstätigkeit für möglichst beide Elternteile vereinbar werden oder bleiben.

Nach mehreren Jahren des Überhangs stehen wir seit diesem Jahr vor der Situation, dass die Ganztagesplätze voll ausgeschöpft sind und einige wenige Familien auf der Warteliste stehen.

Um den Bedarfen an einer Ganztagesbetreuung im Kindergarten und in der Kinderkrippe möglichst ausgewogen gerecht zu werden, sollen ab 01.10.2023 Kriterien

für einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz bis 16:30 Uhr beschlossen werden (GT-Betreuung aktuell Montag – Mittwoch).

Kinder, die bereits die Ganztagesbetreuung besuchen, behalten für das kommende Kindergartenjahr 2023/2024 ihren Platz.

Alle Neuaufnahmen ab Oktober 2023 werden auf Erfüllung der untenstehenden Kriterien überprüft. Die Kriterien sind zukünftig Bestandteil des Betreuungsvertrages.

Sie lauten wie folgt:

Ein Anspruch besteht, wenn die nachfolgenden Kriterien erfüllt sind. Die Auflistung ist als Reihenfolge der Platzvergabe anzusehen. Ein Rechtsanspruch auf einen Ganztagesplatz besteht nicht. Eine feste Zusage des Ganztagesplatzes erfolgt drei Monate vor Aufnahmetermin in die Einrichtung.

1. Kinder, die aus schwierigen familiären Verhältnissen kommen (Kindeswohlgefährdung)

2. Sorgeberechtigte oder Sorgeberechtigter ist alleinerziehend und berufstätig oder in einem vergleichbaren Verhältnis (Ausbildung, Studium, Umschulung, Jobsuche). Es ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

2.1 Wechsel aus Krippe in Kindergarten

2.2 Geschwisterkind besucht bereits das beantragte Angebot

2.3 Alter der Kinder (ältere Kinder werden bevorzugt)

3. Beide Elternteile/Sorgeberechtigte sind berufstätig oder in einem vergleichbaren Verhältnis (Ausbildung, Studium, Umschulung, Jobsuche). Es ist ein entsprechender Nachweis beider Elternteile/Sorgeberechtigter vorzulegen.

3.1 Wechsel aus Krippe in Kindergarten

3.2 Geschwisterkind besucht bereits das beantragte Angebot

3.3 Alter der Kinder (ältere Kinder werden bevorzugt)

Erbringung der Nachweise:

Der erstmalige „Nachweis über die Arbeitszeiten“ erfolgt mit der Rücksendung des Betreuungsvertrages. Es muss belegt werden, dass die Arbeitszeit an den Bedarfstagen eine Betreuung am Nachmittag notwendig macht. Wird aufgrund fehlender Angaben des Arbeitgebers nicht nachvollziehbar begründet, dass ein Ganztagesbedarf besteht, kann der Träger den Antrag ablehnen. Der „Nachweis über die Arbeitszeiten“ muss jährlich zwischen dem 01.06. und dem 30.06. erneut unaufgefordert zur Prüfung vorgelegt werden.

Sobald die Plätze voll belegt bzw. vergeben sind, wird eine Warteliste geführt.

Wird ein Platz frei, rückt das Kind auf der Warteliste nach, welches laut Kriterien als nächstes einen Anspruch darauf hat. Der Wegfall des Anspruchs auf einen Ganztagesplatz bzw. Änderung der Arbeitszeiten oder der Lebenssituation (z. B. Ende der Elternzeit) ist der Leitung des Kindergartens unverzüglich anzuzeigen und erlangt auf Basis eines Änderungsantrags zum Folgemonat Gültigkeit.

Dieser freiwerdende Platz wird dann mit einem Kind von der Warteliste belegt.

Kurzzeitige Notfälle in der Familie (z. B. Krankheit), woraus sich ein zeitlich befristeter Bedarf ergibt, werden als Einzelfall betrachtet. In diesem Fall ist eine Überbelegung möglich.

Kindergartenkoordinatorin Frau Kiesel stellt fest, dass die Kriterien in einer gemeinsamen Sitzung und im Einvernehmen mit dem Elternbeirat so aufgestellt wurden. Sie ist auch im engen Austausch mit den betroffenen Familien und es soll durch die Kriterien eine Gleichbehandlung aller erreicht werden. Eine Information der Eltern wird dann sofort nach dieser Sitzung herausgehen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die in der Sachdarstellung aufgeführten Anspruchskriterien für einen Ganztagesbetreuungsplatz in Kindergarten und Kinderkrippe der Gemeinde Friolzheim (GT-Kriterien) zum 01.10.2023.

8. Anfragen und Bekanntgaben

a) Tempo-30-Zonen in der Ortsdurchfahrt, der Vorsitzende verweist auf eine E-Mail des Verkehrsamtes/LRA Enzkreis und stellt fest, dass nach dem neuen Erlass eine Ausweitung der bestehenden 30-km-Zone möglich ist.

Derzeit wird noch abgeklärt, ob die Gemeinde den 2021 erstellen Lärmaktionsplan vorher fortschreiben muss.

b) Suchraumkulisse Windkraft, der Vorsitzende verweist auf die zugestellte Information, auf der Homepage des Regionalverbandes können weitere Informationen eingesehen werden.

c) Presseberichte

d) Aus der Mitte des Gemeinderates

Angesprochen werden folgende Themen:

- Öffnungszeiten und Fortbestand der Sparkassenfiliale in Friolzheim

- Blitzeinsatz im Bereich der 30-km-Zone

- Aschenbecher/Mülleimer bei den Bushaltestellen und im Ortsmittebereich

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, 11.09.2023 stattfinden.

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Erfolgreiche Abnahme der Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und in Gold: Knapp 100 Kameradinnen und Kameraden stellten sich den Herausforderungen

Knapp 100 Feuerwehrleute aus dem Enzkreis sowie zwei Gastgruppen der Feuerwehr Pforzheim haben am vergangenen Wochenende wieder ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Insgesamt sechs Gruppen kämpften auf dem Gelände der Gemeindehalle in Dürrn um die Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze, sechs Gruppen um Silber und drei weitere Gruppen stellten sich den Anforderungen in der „Königsklasse“ für das Abzeichen in Gold. Schlussendlich konnten die Feuerwehr-Leistungsabzeichen des Landes Baden-Württemberg von allen Feuerwehrfrauen und -männern erfolgreich abgelegt werden. Die Teilnehmenden stammten aus den Feuerwehren Heimsheim, Eisingen, Friolzheim, Illingen, Mühlacker, Niefern-Öschelbronn, Ötisheim, Pforzheim, Tiefenbronn und Wiernsheim.

„Die Leistungsübungen sind ein wichtiger Teil der Fortbildung für Feuerwehrleute. Das intensive Training dafür sorgt, dass im Ernstfall die notwendige Sicherheit bei einem Einsatz gewährleistet ist“, erklärt Kreisbrandmeister Carsten Sorg den Hintergrund des actionreichen Wochenendes. Er leitet im Landratsamt das Sachgebiet Bevölkerungsschutz, das für die Abnahme der Leistungsabzeichen

verantwortlich ist. „Die Leistungsübungen orientieren sich an den vielfältigen Schadensereignissen, mit denen die Wehren heutzutage konfrontiert werden“, so Sorg weiter. Entsprechend sollen sie daher auch das Einsatzgeschehen möglichst praxisnah simulieren und damit an die Übenden Anforderungen stellen, wie diese sie täglich im Einsatz antreffen könnten.

Für das Abzeichen in Bronze traten Feuerwehrmitglieder an, um sich im Löschangriff mit Personenrettung aus einem ersten Stockwerk zu beweisen. Daneben waren auch die Wasserentnahme aus einem so genannten Unterflurhydranten, das Aufstellen einer tragbaren Steckleiter sowie Knoten und Stiche Teil der Prüfung. Zum Erwerb des silbernen Abzeichens stand ein Löschangriff mit Wasserentnahme aus offenem Gewässer auf dem Programm. In einer separaten Prüfung wurde zudem die Personenrettung aus einem Fahrzeug geübt.

In der Stufe „Gold“ musste ein Löscheinsatz einschließlich der Rettung einer Person über eine tragbare Leiter sowie ein technischer Hilfeleistungseinsatz samt Rettung einer Person und Erster Hilfe absolviert werden. Außerdem war neben dem Lösch- und Hilfeleistungseinsatz bei einer schriftlichen Prüfung auch das notwendige Fachwissen nachzuweisen. Als imaginäres Schadensobjekt diente bei der Abnahme der Leistungsabzeichen in allen drei Stufen ein Baugerüst, das ein Einfamilienhaus darstellte.

Am Ende zeigte sich der Kreisbrandmeister „sehr zufrieden“ sowohl mit den erbrachten Leistungen als auch mit der Teilnehmerzahl: „Ein großes Dankeschön geht insbesondere auch an die zahlreichen ehrenamtlichen Schiedsrichter und den Gastgeber, die Freiwillige Feuerwehr Ölbronn-Dürrn, für die hervorragende Organisation der Veranstaltung.“



Foto: Carsten Sorg

Reibungslose Zusammenarbeit bei Auftreten einer Tierseuche: Veterinäramt und Bevölkerungsschutz üben den Ernstfall

Wer am vorvergangenen Samstag am Gelände der Alten Ziegelei in Mühlacker vorbeikam, hat sich vielleicht gewundert, was dort vor sich geht. Schließlich standen da verschiedenste Fahrzeuge und ungewöhnliche Vorrichtungen, dazwischen geschäftige Menschen in Schutzanzügen und mit allerlei Gerätschaften in der Hand. „Der ganze Auftrieb hatte natürlich einen Sinn“, wie der Kreisbrandmeister des Enzkreises, Carsten Sorg, aufklärt: „Unser Sachgebiet Bevölkerungsschutz und das Verbraucherschutz- und Veterinäramt haben geübt, wie beim Auftreten einer Tierseuche bei uns in der Region eine reibungslose und effektive Zusammenarbeit aussehen kann und muss.“

So war insbesondere der gemeinsame Aufbau und Betrieb einer sogenannten Desinfektionsschleuse zu bewältigen. Sie wäre im Ernstfall – wenn also auf Enzkrise-Gemarkung Tiere beispielsweise an der Maul- und Klauen-Seuche, der Schweine- oder Geflügelpest erkranken – an den Grenzen des Sperr- bzw. Beobachtungsgebiets zu installieren. Alle Fahrzeuge, die in diesem Gebiet unterwegs waren oder einen betroffenen Hof verlassen, müssten diese Schleuse passieren und würden dort einer gründlichen Reinigung und Desinfektion unterzogen. Dasselbe gilt für das an der Schleuse eingesetzte Personal. Dies ist laut Sorg ein wirksames Mittel, um eine Weiterverbreitung der Seuche zu verhindern.

Am Übungstag waren zur Dekontamination zwei Becken aufgebaut worden. Dort wurde das zur Reinigung benötigte Wasser aufgefangen und anschließend in Behälter abgepumpt, um es im Anschluss einer fachgerechten Entsorgung zuführen zu können. An der Aktion beteiligt waren Spezialkräfte der Feuerwehr Illingen; unterstützt wurden sie durch Kameradinnen und Kameraden aus Wiernsheim. Damit die Fahrzeuge auch von oben gründlich gereinigt und desinfiziert werden konnten, hatten die Ortsverbände Pforzheim und Mühlacker des Technischen Hilfswerks zudem ein Gerüst aufgebaut. Und da die Übung nicht nur anspruchsvoll war, sondern auch mehrere Stunden dauerte, sorgte das DRK Tiefenbronn für Verpflegung. Insgesamt waren damit rund 50 Einsatzkräfte an der Übung beteiligt.

Bereits im März dieses Jahres waren bei einer landesweiten Tierseuchenübung der fiktive Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest simuliert und die damit verbundenen verwaltungsinternen Abläufe – wie beispielsweise die Arbeit des Verwaltungsstabes und seiner einzelnen Stabsbereiche -durchgespielt worden. Auch damals konnten teils knifflige Aufgabenstellungen bereits erfolgreich gelöst werden.

„Bei der Übung im März wie auch nun im Juli lief die Zusammenarbeit aller Akteurinnen und Akteure erfreulich reibungslos“, freut sich die Erste Landesbeamtin des Enzkreises, Dr. Hilde Neidhardt, in deren Dezernat auch der Bevölkerungsschutz angesiedelt ist. „Es hat sich gezeigt, dass die beteiligten Behörden und die Organisationen der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr im Enzkreis über hoch qualifiziertes Personal verfügen und zudem mit dem erforderlichen Equipment ausgestattet sind. Sie alle haben tolle Arbeit geleistet und dafür danke ich auch im Namen unseres Kreisbrandmeisters und der Leiterin unseres Verbraucherschutz- und Veterinäramtes, Dr. Linda Koiou, herzlich.“

Für den Fall einer Tierseuche sei man jedenfalls gut gewappnet und könne auf die Erfahrungen aus der Übung zurückgreifen. „Aber natürlich ist es immer am besten, wenn eine Seuche gar nicht erst auftritt“, so Neidhardt abschließend.

Ab sofort erhältlich:

Neuaufgabe des Enzkreis-Wegweisers für Senioren

Ab sofort ist die überarbeitete und neu aufgelegte Broschüre „Wegweiser für Senioren“ kostenlos bei allen Rathäusern im Enzkreis, beim Landratsamt sowie bei den Pflegestützpunkten Mühlacker und Remchingen erhältlich. Das umfangreiche Heft bietet eine komplette Übersicht über das Angebot für ältere und pflegebedürftige Menschen: Aufgeführt sind neben den Pflegestützpunk-

ten und den Beratungsstellen für Hilfen im Alter weitere Angebote von der Wohnberatung über Gesprächskreise für pflegende Angehörige bis zur Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.

Daneben sind Hinweise auf Dienste zu finden, die älteren oder pflegebedürftigen Menschen zur Verfügung stehen, darunter Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfen, Betreuungs-, Fahr- und Begleitdienste, Pflegedienste oder die Angebote des Consilio und des Demenzzentrums. Die neue Broschüre zeigt zudem Wohnangebote für Senioren, Tagespflegeeinrichtungen und Pflegeheime und enthält Interessenvertretungen für Senioren, Begegnungstätten und Anlaufstellen für ehrenamtliches Engagement.

Der Wegweiser kann bei Bedarf auch kostenlos beim Pflegestützpunkt Mühlacker per E-Mail an psp@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-5022 bestellt werden.

Soziale Dienste



Schwester-Karoline-Haus Friolzheim

Kontaktdaten:

Schulstr. 17
71292 Friolzheim
skh@altenheimat.de
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter der Telefonnummer 07044/91585-40.

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ausbildung

Wir bieten die Ausbildung zur Pflegefachfrau/ Pflegefachmann an. Kommen Sie auf unsere Pflegedienstleitung zu.

Aktuelles

Alle Informationen des Trägers finden sie auf der Seite der Evangelischen Altenheimat <https://www.altenheimat.de/aktuelles/>



Foto: SKH

Müll / Sperrmüllbörse



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

- 1 Reifen mit Felge für Golf 205/55 R16W
- 6,5 x 16A2 (Felge)
- 1 Felge (Golf) 6 J x 15 ET 38
- Kontakt: 07044 42484

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name, Vorname:

Anschrift:

.....

Telefon:

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt

Ja Nein

Ihr Inserat kann nur mit der Einwilligung zur Verarbeitung der angegebenen Daten gemäß der Datenschutzinformation der Gemeinde Friolzheim (<https://www.friolzheim.de/de/verwaltung/datenschutz/>) bearbeitet werden.

Einverständnis:

Ja Nein

Suche: Verschenke:

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

Bitte hier ausschneiden



Müllabfuhrtermine

August	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Friolzheim Uhrzeit	Recyclinghof Würzburg Uhrzeit	Sonstiges
1 Di						14:00-17:30	
2 Mi							
3 Do			x		09:00-12:30	14:00-17:30	
4 Fr	x						
5 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
6 So							
7 Mo							
8 Di							
9 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	
10 Do							
11 Fr					14:00-17:30	09:00-12:30	
12 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
13 So							
14 Mo							
15 Di							
16 Mi		x			09:00-12:30	14:00-17:30	
17 Do				x			
18 Fr	x				09:00-12:30	14:00-17:30	
19 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	

21 Mo							
22 Di					14:00-17:30		
23 Mi							
24 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
25 Fr							
26 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
27 So							
28 Mo							
29 Di					14:00-17:30		
30 Mi							
31 Do			x		09:00-12:30	14:00-17:30	

Jubilare



Glückwünsche

Karin Siemens, Wacholderstr. 15, 80 Jahre am 31.07.2023
 Kurt Stolz, Birkbuschstr. 9, 70 Jahre am 31.07.2023
 Friedrich Ehmen, Birkenstr. 35, 70 Jahre am 03.08.2023
 Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen Ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

Standesamtliche Nachrichten



Sterbefall

- 19. Juli 2023**
 Katharina Walz geb. Valeri, geboren am 28.10.1937
- 22. Juli 2023**
 Italia De Nuzzo, geboren am 07.02.1953
- 21. Juli 2023**
 Robert Paul Raichle, geboren am 19.11.1940

Kindergarten Friolzheim



Ein ereignisreiches XL- Jahr neigt sich dem Ende zu
 Bei unserem XL-Projekt „Unser Ort“ konnten wir noch viele weitere Besuche machen.
 Im März waren wir in der Gaststätte „Eiche“ eingeladen. Uns wurde die Küche gezeigt, wir haben Pommes gemacht und das Highlight war die Kegelbahn.
 Bei der „Spedition Benzinger“ wurden wir mit einem leckeren Frühstück begrüßt, haben etwas über die Spedition erfahren und als Abschluss saßen wir sogar in einem Lkw.
 Beim DRK lernten wir alles rund um Notfälle und Versorgung der Verletzten. Wir legten uns gegenseitig Verbände an und uns wurde der Einsatzwagen gezeigt.
 Bei der „Bäckerei Jäkle“ lernten wir das Handwerk des Bäckers, haben Hefezopf, Rennautos, Schildkröten usw. geformt und gebacken. Zum Schluss haben wir eine große Tüte mit selbst gemachten Leckereien nach Hause bekommen.
 In der Sparkasse haben wir die Bank besichtigt, die verschiedenen Scheine und Münzen angeschaut und anschlie-

Bend in den Münzzähler geworfen. Im Schließfachtresor öffneten wir ein Schließfach, dort befand sich für jeden ein Glückscent und ein Bonbon.

Bei der „Tollen Knolle“ lernten wir viel über den Kartoffelanbau und die Lagerung, machten ein lustiges Wettspiel auf Strohhallen und saßen zum Abschluss auf einem Traktor. Mit den gespendeten Kartoffeln kochten wir etwas Leckeres.

Zum Abschluss unseres Projektes besuchten wir Anfang Juli noch die Feuerwehr. Uns wurde die Umkleide gezeigt, dort probierten wir die Jacken und Helme an. Danach wurde uns das Feuerwehrauto gezeigt und wir löschten mit einem Schlauch. Zum Schluss wurden wir mit dem Feuerwehrauto in den Kindergarten gefahren.

Auf diesem Wege noch mal ein HERZLICHES DANKESCHÖN an alle, die uns eingeladen haben. Es hat uns großen Spaß gemacht und wir haben viel gelernt über Friolzheim.

Nach dem Kibungu waren wir noch im Karlsruher Zoo. Es war ein toller Tag!

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge sagten wir an unserem Rausschmiss am 21. Juli: Tschüss, macht's gut, auf Wiedersehen! Es war ein tolles, emotionales Fest, und auch das Wetter zeigte sich 'weinend' und 'lachend'! Wir sagen Danke an alle fleißigen Helferinnen und Helfer für den Auf- und Abbau und allen Familien für das wundervoll leckere Buffet! Auf diesem Wege wünschen wir unseren Xlern und Ihnen eine schöne erholsame Ferienzeit.

In die Schule kommen:

Treffpunkt rosa:

Gabriel A., Savio A., Moritz B., Laura B., Celine M., Helen R., Jakov R., Felix S., Henrik S., Hanna T., David Z.

Treffpunkt hellblau:

Sara A., Elif C., Amalia H., Maheer H., Ruben O., Dionit O., Saai P., Paul S. Can S., Kalinda W.

Treffpunkt grün:

Daniele A., Emila B., Georgios C., Markus E., Theologia E., Dea I., Kreshav R., Oskar R., Maximilian S., Felix Z.

Treffpunkt weiß:

Christian B., Elina D., Elena G., Elias H., Mattia N., Luca S., Max S., Omer S., Karolin S., Novak V.

Wir wünschen euch allen einen tollen Start in die Schule! Eure XL-Erzieherinnen

Jugendreferent Jakob Luz

Telefon: 0152 / 57374063

Mail: Jakob.Luz@elkw.de

Pfarramtssekretärin Dagmar Weiß

(Mi., 11-14 Uhr / Fr., 10-12 Uhr)

Telefon: 07044 / 41664

Mail: Dagmar.Weiss@elkw.de

Kirchenpflegerin Valerie Singer

Tel.: 07044 / 916566

Mail: Kirchenpflege.Friolzheim@elkw.de

W O C H E N S P R U C H

Über der kommenden Woche steht das Bibelwort:

„Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“

(Epheser 5,8b.9)

A K T U E L L E T E R M I N E

(Unsere Kinder- und Jugendarbeit erfolgt in enger Kooperation mit dem CVJM.)

Donnerstag, 27. Juli 2023

20.00 – 21.00 Uhr: **Sing- und Gebetsabend** im Gemeindehaus (siehe Mitteilungen)

Samstag, 29. Juli 2023

14.00 Uhr: **Traugottesdienst** in unserer Kirche von Philipp & Alisa (geb. Mai) Weiss

Sonntag, 30. Juli 2023 – 8. Sonntag nach Trinitatis

09.40 Uhr: **Gebet vor dem Gottesdienst**

10.00 Uhr: **Distriktgottesdienst** in unserer Kirche



Foto: C. Fritz / Unsplash

- Musikalische Gestaltung durch das Akkordeonorchester Wimsheim
 - Predigt von Pfarrer Christoph Fritz
 - Übertragung mit Bild und Ton in den Saal des Gemeindehauses
 - Der Gottesdienst kann auch im Livestream mitgefeiert werden.
 - Opfer für Diakonie und Entwicklung
- Im Anschluss: **Ständerling** im Kirchhof
11.00 – 18.00 Uhr: **Geöffnete Kirche**

Montag, 31. Juli 2023

17.45 Uhr: **Ausfahrt der Montagsradler**
Treffpunkt in der Wimsheimer Str. 13

Mittwoch, 2. August 2023

09.00 – 18.00 Uhr: **Geöffnete Kirche**

20.00 Uhr: **Gebetsabend für Frauen** im Lichtblick

Kirchen



Evang. Kirchengemeinde Friolzheim



www.ev-kirche-friolzheim.de

Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde

KONTAKTDATEN

Evangelisches Pfarramt

Kirchstraße 15

71292 Friolzheim

Homepage: www.ev-kirche-friolzheim.de

App: [kirchengemeindefriolzheim.communiapp.de](https://www.kirchengemeindefriolzheim.communiapp.de)

Pfarrer Christoph Fritz

Telefon: 07044 / 938346

Mail: Christoph.Fritz@elkw.de